

KottmarRURier



Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Kottmar mit den Ortsteilen



*Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Kottmar,
sehr geehrte Gäste aus nah und fern,
liebe Freundinnen und Freunde unseres Bierzuges,*

herzlich willkommen zu unserem 32. Eibauer Bier- und Traditionszug. Dieses Bierfest ist weit mehr als nur ein geselliges Beisammensein – es ist gelebte Tradition. Seit vielen Jahren bringt uns der Bierzug zusammen: Familien, Freunde, Nachbarn und Gäste treffen sich, lachen miteinander, tauschen Geschichten aus und genießen die besondere Atmosphäre, die dieses Fest so einzigartig macht.

Gerade in unserer schnelllebigen Zeit sind solche Momente von unschätzbarem Wert. Sie erinnern uns daran, wie wichtig Gemeinschaft, Zusammenhalt und das persönliche Miteinander sind.

Für mich persönlich ist dieser Bierzug noch einmal ein ganz besonderer. In diesem Jahr begehe ich mein 25-jähriges Dienstjubiläum – zunächst als Bürgermeister von Eibau und seit 2013 für unsere gemeinsame Gemeinde Kottmar. Ein Vierteljahrhundert meines Lebens durfte ich in den Dienst der Menschen stellen – eine Aufgabe, die mich geprägt und auch mit Stolz erfüllt hat.

Zugleich wird dies mein letzter Bierzug als Bürgermeister unserer Gemeinde sein. Das macht diesen Moment für mich besonders bewegend. Ich bin von Herzen dankbar – für das Vertrauen, für die Unterstützung und für die vielen wunderbaren Begegnungen, die ich mit Ihnen erlebte.

Ich durfte in all den Jahren viele Entwicklungen begleiten, Herausforderungen meistern und vor allem unzählige engagierte Menschen kennenlernen, die unsere Gemeinde zu dem machen, was sie heute ist: lebendig, herzlich und traditionsbewusst.

Mein Dank gilt auch den zahlreichen engagierten Menschen, die mit großem Einsatz jedes Jahr zum Gelingen dieses Festes beitragen. Ohne Sie alle wäre der Bierzug nicht das, was er ist: ein friedliches, fröhliches Fest rund ums Bier, getragen von Gemeinschaft und Zusammenhalt, bereichert durch die vielen Brauereien und Vereine unserer Region.

Der Bierzug schenkt uns immer wieder einzigartige, unvergessliche Momente. Ich hoffe sehr, dass diese wunderbare Tradition auch in Zukunft weiterlebt und viele Generationen verbindet.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen einen fröhlichen, genussvollen und vor allem friedlichen 32. Bierzug 2026!

Ein ganz herzliches Dankeschön sagt

Ihr Bürgermeister
Michael Görke



Für den Notfall

Notruf	112
(Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt)	
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Giftnotruf	0361 730730
Anmeldung Krankentransport	03571 19222
Allgemeine Erreichbarkeit	
IRLS Ostsachsen / Feuerwehr	03571 19296
Polizeidienststellen	
Löbau	03585 8650
Zittau	03583 620
Seiffhennersdorf	03586 76690
Bundespolizei	
Polizeiinspektion Ebersbach	03586 76020
Bundespolizeihotline	0180 5234566
SachsenEnergie AG	
Strom	0351 50178881
Gas	0351 50178880
Service-Telefon	0800 0320010
Störungshotline	
Trinkwasser SOWAG	0171 6726998
Abwasser	
AZV Landwasser WAL Betrieb	035842 26009
Zentrale Havarienummer	03573 803-0
	oder 0160 98915420
AVZ Löbau-Süd SOWAG	03583 77370
Ansprechpartner für den Kottmarwald	
Herr Morgenstern	03585 450430
(E-Mail: lars.morgenstern@loebau.de)	

Öffnungszeiten Bäder

Freizeitbad Obercunnersdorf

OT Obercunnersdorf, Kottmarsdorfer Straße 35,
Tel. 035875 246022

wochentags	11:00 – 20:00 Uhr
Wochenende / feiertags	10:00 – 20:00 Uhr
Juli / August täglich	10:00 – 20:00 Uhr

Volksbad Eibau

OT Eibau, Kirchstraße 35,
Tel. 03586 387000

wochentags	12:00 – 20:00 Uhr
Wochenende / feiertags	10:00 – 20:00 Uhr
Juli / August täglich	10:00 – 20:00 Uhr

Bei schlechter Witterung behalten wir uns Änderungen der Öffnungszeiten vor.

Amtlicher Teil

Öffnungszeiten Meldeamt Obercunnersdorf

Bürgerbüro Obercunnersdorf –

Einwohnermeldeamt vom 17. bis 26.06.2026 nicht besetzt

Das Meldeamt im Bürgerbüro Obercunnersdorf ist vom 17. bis 26. Juni 2026 nicht besetzt. In dieser Zeit ist nur die Abholung von bereits beantragten Personalausweisen und Reisepässen während der Öffnungszeiten möglich.

In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Meldeamt im Ortsteil Eibau, Hauptstraße 62.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Gemeinde Kottmar für das Jahr 2025

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	1.190,57	505,71	268,31
erforderliche Sachkosten	355,84	151,15	80,19
erforderliche Betriebskosten	1.546,41	656,86	348,50

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten.

(z.B. 6 Stunden Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 Stunden)

1.2 Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €		Hort 6 h in €
		vor SVJ*	mit SVJ*	
Landeszuschuss	286,18	286,18		190,79
Elternbeitrag (ungekürzt)	295,84	158,54	158,54	88,11
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	964,39	212,14	212,14	69,60

* SVJ-Schulvorbereitungsjahr

Elternbeiträge 1-10/2025 und geänderte Elternbeiträge ab 11-12/2025.

1.3 Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Mieten

1.3.1 Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	2.449,91
Zinsen *	0,00
Mieten	17.445,00
gesamt	19.894,91

*Aufgrund einer fehlenden Kosten- und Leistungsrechnung sind keine Zinsen ausweisbar.

1.3.2 Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	84,61	35,94	19,07

2. Kindertagespflege

2.1. Laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	-
Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII)	-

durchschnittliche Erstattungsbeiträge für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII), Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	-
= laufende Geldleistung	-
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z.B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung durch freie Träger)	-
= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt	

2.2 Deckung der laufenden Geldleistung bzw. - sofern relevant - der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	-
Elternbeitrag (ungekürzt)	-
Gemeinde	-

Kottmar, 01.06.2026



Görke, Bürgermeister

Aus der Arbeit des Gemeinderates Kottmar

Auszüge und Bekanntmachung der Beschlüsse aus der öffentlichen Beratung des Gemeinderates Kottmar vom 11.05.2026

- 01 Begrüßung
- 02 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 03 Bestätigung der Tagesordnung
- 04 Städtebauförderprogramm „Lebendige Zentren“ (LZP) Denkmalort Obercunnersdorf – Zwischenbericht durch die STEG Stadtentwicklung GmbH
- 05 Auswertung und Unterzeichnung der öffentlichen Niederschrift des Gemeinderates Kottmar vom 13.04.2026
- 06 Bekanntgabe eines nicht öffentlichen Beschlusses aus der Sitzung des Gemeinderates Kottmar vom 16.03.2026
- 07 Bekanntgabe eines Beschlusses des Technischen Ausschusses vom 27.04.2026
- 08 Annahme der Spenden
- 09 Bekanntmachung der Personal- und Sachkosten der Kindertageseinrichtungen von 2025
- 10 Vergabe von Bauleistungen - Los 19 Malerarbeiten, Sanierung und Erweiterung der Grundschule Niedercunnersdorf
- 11 Vergabe von Bauleistungen - Los 20 Fliesenarbeiten, Sanierung und Erweiterung der Grundschule Niedercunnersdorf
- 12 Vergabe von Bauleistungen - Los 21 Bodenbelagsarbeiten, Sanierung und Erweiterung der Grundschule Niedercunnersdorf

- 13 Bevollmächtigung des Bürgermeisters zur Vergabe von Bauleistungen - Los 37 Außenanlagen Marktbereich, Dorfgemeinschaftshaus Obercunnersdorf
- 14 Beschluss über die Vergabe von Nachträgen - LOS 51 Heizungsinstallation im Neubau, Grundschule Niedercunnersdorf
- 15 Anfragen der Bürger
- 16 Anfragen der Gemeinderäte
- 17 Informationen des Bürgermeisters

zu TOP 6)

Bekanntgabe eines nicht öffentlichen Beschlusses aus der Sitzung des Gemeinderates Kottmar vom 16.03.2026

Beschluss Nr. 154-03/26:

Der Gemeinderat Kottmar beschließt die Höhergruppierung eines Mitarbeiters in die Entgeltgruppe 10 ab 01.04.2026.

zu TOP 7)

Bekanntgabe eines Beschlusses des Technischen Ausschusses vom 27.04.2026

Beschluss Nr. TA 46-4/26

Der Technische Ausschuss erteilt sein Einvernehmen zu dem Bauantrag Vorhaben Umbau eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück Gemarkung Obercunnersdorf.

zu TOP 8)

Beschluss Nr. 158-05/26:

Der Gemeinderat beschließt die Annahme von Spenden in Höhe von 3.253,00 € gemäß Anlage für den Zeitraum 26.03.2026-28.04.2026.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 23
davon anwesend und stimmberechtigt: 17

Ja-Stimmen: 17, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 10)

Beschluss Nr. 159-05/26:

Der Gemeinderat der Gemeinde Kottmar erteilt dem wirtschaftlichsten Angebot der Firma Malerfachbetrieb Busch, Mühlstraße 1a, 02730 Ebersbach-Neugersdorf den Zuschlag für das Los 19 Malerarbeiten am Erweiterungsbau, Grundschule Niedercunnersdorf in Höhe von 73.935,24 € brutto.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 23
davon anwesend und stimmberechtigt: 17

Ja-Stimmen: 17, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 11)

Beschluss Nr. 160-05/26:

Der Gemeinderat der Gemeinde Kottmar erteilt dem wirtschaftlichsten Angebot der Firma Proft Keramik & Werkstein GmbH, OT Niedercunnersdorf, Obercunnersdorfer Straße 6, 02708 Kottmar den Zuschlag für das Los 20 Fliesenarbeiten am Erweiterungsbau, Grundschule Niedercunnersdorf in Höhe von 135.170,32 € brutto.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 23
davon anwesend und stimmberechtigt: 17

Ja-Stimmen: 17, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 12)

Beschluss Nr. 161-05/26:

Der Gemeinderat der Gemeinde Kottmar erteilt dem wirtschaftlichsten Angebot der Firma Waschke GmbH & Co KG, Hauptstraße 1, 04603 Remsa den Zuschlag für das Los 21 Bo-

denbelagsarbeiten im Erweiterungsbau, Grundschule Niedercunnersdorf in Höhe von 58.476,65 € brutto.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 23

davon anwesend und stimmberechtigt: 17

Ja-Stimmen: 16, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 1

zu TOP 13)

Beschluss Nr. 162-05/26:

Der Gemeinderat bevollmächtigt den Bürgermeister mit der Vergabe des Los 37, Außenanlagen für den Marktbereich beim Dorfgemeinschaftshaus Obercunnersdorf an den wirtschaftlichsten Bieter. Der Gemeinderat ist über das Ergebnis der Vergabe zu informieren.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 23

davon anwesend und stimmberechtigt: 17

Ja-Stimmen: 17, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 14)

Beschluss Nr. 163-05/26:

Der Gemeinderat der Gemeinde Kottmar bestätigt das 1. Nachtragsangebot der Firma Karl Böhme GmbH in Höhe von 3.878,21 € für das Los 51 – Heizungsinstallation im Neubau.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 23

davon anwesend und stimmberechtigt: 17

Ja-Stimmen: 17, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Mitteilungen der Sachgebiete aus der Gemeindeverwaltung Kottmar

Friedensrichter/Schiedsstelle für alle Ortsteile

Herrn Dieter Schmidmeier erreichen Sie telefonisch unter **03586 387683**.

Sprechstunde der Bürgerpolizistin

Unsere Bürgerpolizistin, Frau PHM Viebig, bietet jeweils donnerstags von 13:00 bis 15:00 Uhr im Gemeindeamt im OT Eibau, Hauptstraße 62, eine Sprechstunde an. Hier können Sie Ihre Anfragen an die Bürgerpolizistin richten. Ebenso erreichen Sie Frau Viebig telefonisch unter 035872 699992 oder Mobil unter 0173 9615685.

Bauamt

Volksbad Eibau

Wie geht es mit dem Planschbecken im Volksbad Eibau weiter?

Vor der Saison 2025 bereitete uns das Planschbecken im Volksbad Eibau große Sorgen. Die Fliesen waren großflächig geschädigt, eine Reparatur war wirtschaftlich nicht mehr sinnvoll. Für ca. 12 T€ konnte das Becken mittelfristig für die Weaternutzung wiederhergestellt werden.

Parallel wurde durch Herrn Hohlfeld (ehemals Nahkauf Eibau) ein Crowdfundig ins Leben gerufen. Die Resonanz war überwältigend. Das Ziel wurde erreicht. Noch einmal ein großes Dankeschön an alle, die unterstützend mitgewirkt haben.

In den vergangenen Monaten wurden seitens der Gemeinde verschiedene Lösungsansätze durchgespielt. Als dauerhafte und finanzierbarste Lösung steht der Neubau eines verkleinerten Betonbeckens. Das bestehende Becken dient dabei als Fundament. Die Projektkosten werden aktuell mit 150.000 € beziffert. Der Betrag ist ohne Förderung für die Gemeinde nicht stemmbar. Wir sehen aber aktuell sehr gute Chancen, Fördergelder über das Programm LEADER zu bekommen. Der Prozess nimmt jedoch etwas Zeit in Anspruch.



Skizze Beckenneubau, Ingenieurbüro Helbig & Mattick

Ob das Becken bereits zur Saison 2027 fertig ist, können wir zum jetzigen Zeitpunkt nicht versprechen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Gartengrundstücke in Eibau zu verpachten

Die Gemeinde Kottmar verpachtet **ab sofort** freie Gärten in der Gartenanlage „Trebeweg“ in Eibau, teilweise mit einer massiven Laube bebaut und Elektro-Anschluss.



Foto: Gabriele Krowiorsch

Interessenten melden sich bitte telefonisch in der Gemeindeverwaltung Kottmar bei Frau Krowiorsch unter 03586 780427 oder per Mail:

gabriele.krowiorsch@gemeinde-kottmar.de

Einwohnermeldeamt

Einwohnerstatistik

Stand: 01.04.2026

Einwohner gesamt: 6.923

	Stand: 01.04.2026	Zuzüge	Wegzüge	Geburten	Sterbefälle	Stand: 30.04.2026
Eibau	2.648	4	4	0	2	2.646
Kottmarsdorf	465	1	0	0	0	466
Neueibau	590	0	2	0	0	588
Niedercunnersdorf	941	4	2	1	2	942
Obercunnersdorf	1.233	4	2	1	2	1.234
Ottenhain	392	0	0	1	0	393
Walddorf	654	1	0	0	1	654

Stand: 30.04.2026

Einwohner gesamt: 6.923

Sonstiges

Staatsbetrieb Sachsenforst - Ref. 53 Naturschutz im Wald

Bekanntmachung des Staatsbetriebs Sachsenforst zum Vorhaben „Aktualisierung der selektiven Waldbiotopkartierung“ Kartierdurchgang 2026

Die laufende Aktualisierung der Waldbiotopkartierung gehört gemäß § 37 Abs. 1 Nr. 10 SächsWaldG zu den Aufgaben und Zuständigkeiten der Forstbehörden.

Für die im Jahr 2026 durchzuführende Aktualisierung der Waldbiotopkartierung im Landkreis Bautzen und dem westlichen Landkreis Görlitz hat der Staatsbetrieb Sachsenforst die Firma „**Forestis**“ (**Kontakt: post@forestris.de**)

mit den notwendigen Außenaufnahmen beauftragt.

Die Mitarbeiter des Büros werden als Beauftragte der Forstbehörden (§ 40 Abs. 6 SächsWaldG), die zu untersuchenden Flächen im Landkreis Bautzen von Mai bis September 2026 begehen.

Die Untersuchungsgebiete liegen innerhalb der folgenden Gemeinden: Bertsdorf-Hörnitz, Großschönau, Hainewalde, Herrnhut, Kottmar, Leutersdorf, Mittelherwigsdorf, Oderwitz und der Stadt Zittau.

Wir bitten die betroffenen Eigentümer und Nutzer um Verständnis.

Ob im Zuge der Kartierung ein konkretes Flurstück betroffen ist, kann im Forstbezirk Neustadt erfragt werden.

Ihr zuständiger Ansprechpartner ist:

Forstbezirk Neustadt

Sachbearbeiter Privat- und Körperschaftswald

Herr Konstantin Schanze, Tel.: 0359 / 6585731

Bei allgemeinen Fragen zur Waldbiotopkartierung steht Ihnen das Referat „Naturschutz im Wald“ der Geschäftsleitung von Sachsenforst zur Verfügung.

Ansprechpartner:

Michael Götz-Werthschütz

Michael.Goetze-Werthschuetz@sachsenforst.sachsen.de

Tel.: 03501/ 468337

Durchführung Waldbiotopkartierung 2026

Übersichtskarte - Betroffenheit von Flächen in der Gemeinde Kottmar



Legende
WBK26_Kartierkullisse ■ Liegenschaften ■
Gemeinde

..... Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

Nichtamtlicher Teil

Dixiland-Band des Polizeiorchesters Sachsen musizierte gegen Taschendiebstahl im Volkshaus Eibau

Am 27.04.2026 fand erstmalig im Volkshaus Eibau eine Präventionsveranstaltung der Polizeidirektion Görlitz zum Thema „Taschendiebstahl“ statt. Die Beratungsstelle und Bürgerpolizisten erklärten im kurzweiligen Gespräch mit den Musikern, wie die Täter vorgehen und wie man sich schützen kann. Umrahmt wurde der Vortrag von bekannten und schwungvollen Melodien, die die Dixiland-Band hervorragend mit vielen Virtuosen gespielt haben. Der Applaus von den ca. 150 Gästen, vorrangig Senioren aus der Gemeinde Kottmar und Umgebung, ließ nicht lange auf sich warten. So war es gelungen, ein wichtiges Thema auf ansprechende und wirkungsvolle Weise zu vermitteln und dabei zugleich eine angenehme Atmosphäre zu schaffen.

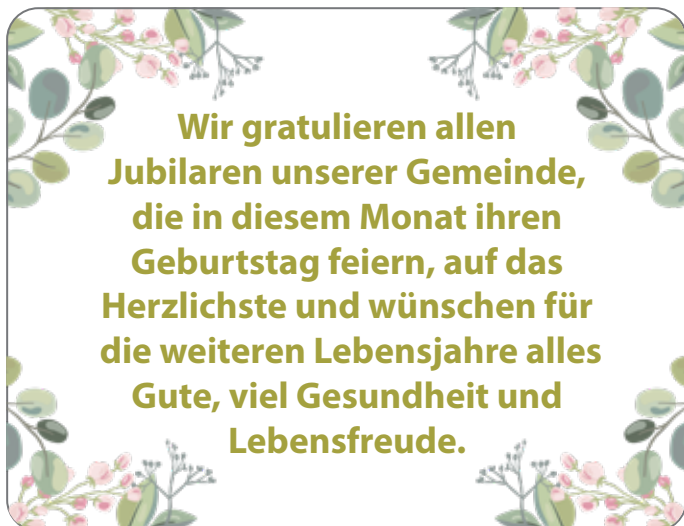


Foto: Fotosammlung der Polizeidirektion

Vor und nach der Veranstaltung konnten sich die Gäste bei den Vertretern der Polizei und des Verbraucherschutzes kompetent beraten lassen und interessantes Informationsmaterial mit nach Hause nehmen.

Ein großes Dankeschön gilt allen Beteiligten der Polizeidirektion Görlitz und den Musikern der Dixiland-Band des Polizeiorchesters Sachsen für diese gelungene Veranstaltung. Gern begrüßt die Gemeinde Kottmar dieses Team im Rahmen weiterer gemeinsamer Projekte.

Geburtstage



Nachrufe

Nachruf

Mit großer Betroffenheit und tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Kameraden



**Oberbrandmeister
Jörg Seiler**



Jörg war 56 Jahre Mitglied der Ortsfeuerwehr Neueibau und besetzte hier die Funktionen als Zugführer und langjähriger Ortswehrleiter.

Wir erinnern uns an ihn, mit hoher Anerkennung und in Dankbarkeit für seine treuen Dienste.

Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen und allen, die sich mit ihm verbunden fühlen.

In tiefempfundener Anteilnahme
Michael Görke, Bürgermeister

Gemeindewehrleitung sowie die Kameradinnen und Kameraden der Ortsfeuerwehr Neueibau



Foto: ©LIGHTFIELD STUDIOS - stock.adobe.com

Nachruf

Wir trauern um unsere ehemalige Kollegin



Frau Katrin Randig

die am 20. April 2026 plötzlich verstarb.

Als geschätzte Mitarbeiterin der GTA „Rechenfüchse“ war sie über viele Jahre ein wertvoller Teil unseres Schulens. Mit ihrer warmherzigen Art, ihrer Geduld und ihrem feinen Gespür für die Kinder verstand sie es, Freude am Lernen zu wecken und besonders die Begeisterung für Zahlen und logisches Denken zu fördern.

Sie begegnete allen Menschen mit Freundlichkeit, Offenheit und echtem Interesse. Kolleginnen und Kollegen schätzten ihre Hilfsbereitschaft ebenso wie ihre verlässliche und herzliche Art. Für viele Schülerinnen und Schüler war sie eine wichtige Begleiterin, die Mut machte und Vertrauen schenkte.

Wir verlieren mit ihr einen wunderbaren Menschen, der unsere Schule bereichert hat und in dankbarer Erinnerung bleiben wird.

Unser tiefes Mitgefühl gilt ihrer Familie und allen, die ihr nahestanden.

Im Namen der Gemeindeverwaltung und der gesamten Schulgemeinschaft

*Michael Görke
Bürgermeister*

*Katrin Koksch
Schulleiterin*

Veranstaltungen der Gemeinde

32. Eibauer Bierzug am 28. Juni 2026



Die Vorbereitungen für den 32. Bierzug laufen auf vollen Touren. Wir freuen uns schon jetzt, Sie alle recht herzlich zu unserem Festwochenende auf den Festplatz am Volkshaus in Eibau und beim Umzug am Sonntag, den 28.06.2026 begrüßen zu können.

Dazu möchten wir Ihnen gern noch einige Hinweise geben. Bitte nutzen Sie die ausgeschilderten Parkplätze und beachten Sie die Verkehrsregelungen. Am Festzugsonntag können die Parkplätze in Eibau bei „Komm mit“, bei der Bäckerei Drechsel, der Firma Priebis an der Obercunnersdorfer Straße und bei Nahkauf genutzt werden. Größere Parkplätze stehen Ihnen bei Kaufland und OBI im Oberland zur Verfügung. Von dort können Sie auch den eingesetzten Pendelbus nutzen. Die Fahrt mit dem Pendelbus erfolgt gegen den Kauf einer Plakette.

Bitte reisen Sie rechtzeitig an die Festzugstrecke an. **Ab 9:00 Uhr werden die Zufahrtsstraßen zur B 96 nach Eibau gesperrt.** Sie könnten dann nur noch mit einer Zufahrtsgenehmigung, welche den Teilnehmern des Festumzuges per Post zugesandt wird, in der Zeit von 9:00 bis 11:00 Uhr einreisen. Sobald der Umzug beginnt, werden keine Fahrzeuge mehr eingelassen.

Erst nachdem der Umzug beendet ist und alle Straßen freigegeben sind, wird die Sperrung aufgehoben.

Wir sind sehr stolz, dass unser Festumzug vor allem auch durch seine prächtigen Pferdegespanne bekannt ist. Natürlich sollten hier alle Festumzugsteilnehmer und Besucher besondere Vorsicht im Umgang mit den Tieren walten lassen. Die Eltern sollten auf Ihre Kinder achten und diese nicht unachtsam auf die Straße rennen lassen, um z.B. Bonbons einzusammeln. Die Festzugteilnehmer wiederum werden gebeten ihre kleinen Überraschungen für die Besucher nicht auf die Mitte der Straße werfen.

Weiterhin möchten wir Sie recht herzlich bitten, zur Unterstützung des Bierzuges eine Plakette zum Preis von 2,00 € käuflich zu erwerben und diese gut sichtbar zu tragen. Unsere Plakettenverkäufer werden sie diesbezüglich ansprechen.

In diesem Jahr ist mit der Plakette erstmals ein Gewinnspiel verbunden. Scannen Sie den QR-Code Ihrer gekauften Plakette und registrieren Sie sich damit auf der Homepage www.eibauer-bierzug.de. Unter allen registrierten Teilnehmern am Gewinnspiel werden am Sonntag, dem 28.06.2026, 18:00 Uhr auf dem Festplatz schöne Preise verlost.

Nun wünschen wir uns allen schönes Wetter, ein gutes Gelingen und viel Freude beim diesjährigen 32. Historischen Eibauer Bierzug am 28.06.2026 ab 11:00 Uhr.



Arbeitsgruppe Bierzug

„Diese Maßnahme wird mitfinanziert aus Steuermitteln auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.“

32. EIBAUER BIERZUG

26.- 28.Juni 2026



Bier- und Traditionsfest der Gemeinde Kottmar

Donnerstag, 25.06.2026

22.00 Uhr Public Viewing
Deutschland - Ecuador (Eintritt frei)

Freitag, 26.06.2026

JOLLY JUMPER

Eröffnungsparty am Freitag
 19:00 - 01:00 Uhr (Eintritt frei bis 19 Uhr)

20.00 Uhr Einmarsch der Vereine und
Parallelbieranstich der beteiligten Brauereien
21.00 Uhr Partyabend mit Jolly Jumper live

Samstag, 27.06.2026

16. Oberlausitzer Oldtimerwandern
 09.00 Uhr Start
 15.00 Uhr Zieleinfahrt, anschließend
 Fahrzeugausstellung auf dem Festplatz
 17.00 Uhr Siegerehrung
 ab 15.00 Uhr
Familiennachmittag auf dem Festplatz
 15.30 Uhr Modenschau
 Modeladen Ilona Wenger
 (Eintritt frei bis 17 Uhr)

20.00 Uhr
HITRADIO RTL DiscoNacht
Ramba-Zamba in Eibau
 Einlass ab 19.00 Uhr
 Karten online über
 HITRADIO RTL
 (Restkarten an der Abendkasse)
gegen 21.00 Uhr: Funkengarden der Narren
 vom Kupper und des Berthelsdorfer Karnevalsclub



Sonntag, 28.06.2026

(ganztägig freier Eintritt)
8.00 - 18.00 Uhr Handwerkermarkt am Volkshaus
 ab ca. 9.30 Uhr
Stellmanöver zum 32.Bierzug in Walddorf
11.00 - 13.00 Uhr
32. Historischer Bier- und Traditionszug
 von Walddorf nach Eibau entlang der B 96

ab 13.30 Uhr
Eibauer Blasmusikfest auf dem Festplatz und
Rasselbande Guggemusik aus Meerane
18.00 Uhr
 Auslosung Gewinnspiel Bierzug-Plakette, danach
 Livemusik zum Abschluss des 32. Eibauer Bierzuges
 mit **Midirock aus Görlitz**
22.30 Uhr Brilliant - **Abschlussfeuerwerk**
 am Beckenberg

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Bierzug unterstützen & gewinnen! Mit dem Kauf unserer Festzugplakette zum gewohnten Preis von 2 Euro unterstützen Sie unseren Bierzug. Gleichzeitig berechtigt Sie die Plakette zur Teilnahme an unserem Gewinnspiel – scannen Sie dazu einfach den aufgedruckten QR-Code.






Tag der Offenen Tür im Dorfgemeinschaftshaus Obercunnersdorf

Im März 2024 wurde mit den Sanierungsarbeiten an der ehemaligen Schule Obercunnersdorf begonnen. Innerhalb von reichlich 2 Jahren konnte mit Hilfe der Städtebauförderung „Lebendige Zentren“ sowie über LEADER das Gebäude saniert und im Obergeschoss ein Dorfgemeinschaftssaal eingerichtet werden. In den kommenden Monaten sollen vor dem Gebäude zusätzliche Flächen für Außenveranstaltungen geschaffen werden. Insgesamt werden ca. 2,4 Mio. € in das Gebäude investiert. Erste Veranstaltungen haben bereits in den Räumlichkeiten stattgefunden.

Für den 5. Juli 2026 lädt die Gemeinde Kottmar in der Zeit von 9:00 bis 14:00 Uhr zum Tag der offenen Tür ein. Alle Interessierten haben die Möglichkeit, die Räumlichkeiten zu besichtigen. Auch für Imbiss und Getränke ist gesorgt.

Im Rahmen des Tages der Offenen Tür findet im neuen Dorfgemeinschaftssaal in der Zeit von 10:00 bis 11:00 Uhr ein Gottesdienst statt. Auch hierzu sind Sie recht herzlich eingeladen. Bitte planen Sie den Besuch so ein, dass es während des Gottesdienstes zu keinen Störungen kommt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Veranstaltungsplan

Juni

12.06. 19:00 Uhr **Konzert der Comedian Cantorists**
Wo: Schloss Ottenhain
Veranstalter: Susanne Schmid und Klaus Räckers

19.06.- 9:00 – 01.00 Uhr **5. Schweidnitzer Truckernacht**
21.06. Wo: Festwiese Niedercunnersdorf
Veranstalter: Trucker & Countryclub Niedercunnersdorf e.V.

20.06. 19:00 Uhr **Auftritt der Band „Saitenwind“**
Wo: Schloss Ottenhain
Veranstalter: Susanne Schmid und Klaus Räckers

21.06. ab 16:00 Uhr **„Fete de la Musique“**
Wo: Schlosspark, Schloss Ottenhain
Veranstalter: Susanne Schmid und Klaus Räckers

21.06. 10:00 – 16:00 Uhr **Backtag an der Bockwindmühle Kottmarsdorf**
Wo: Müllerhaus
Veranstalter: Natur- und Heimatfreunde Kottmarsdorf e.V.

28.06. 11:00 – 13:00 Uhr **32. Eibauer Bierzug**
Wo: von Walddorf nach Eibau
Veranstalter: Gemeinde Kottmar

Vorschau Juli

05.07. 9:00 – 14:00 Uhr **Tag der offenen Tür mit Gottesdienst im Dorfgemeinschaftshaus Obercunnersdorf**
Wo: Dorfgemeinschaftshaus Obercunnersdorf
Veranstalter: Gemeinde Kottmar

09.07.-
12.07.

offenes SVN-Sommerferien-Camp (Angebot nur für Kinder)

Wo: Berglandarena Neueibau
Veranstalter: SV Neueibau e.V.

17.07.- ab 20:00 Uhr
18.07.

Schamo Beachparty

Wo: Schamotteteich Eibau
Veranstalter: Schamo e.V.

24.07.-26.07.

Historisches Spektakel

Sa. 12:00 – 22:00 Uhr Wo: Lerchenberghof Eibau
So. 11:00 – 18:00 Uhr Veranstalter: Reitverein „Ponyhof Eibau“ e.V.

29.07. ab 17:00 Uhr

Ausschank zum Feuerwerk

Wo: An der Bockwindmühle Kottmarsdorf
Veranstalter: Natur- und Heimatfreunde Kottmarsdorf e.V.

29.07. 18:30 Uhr

Ausschank zum Schissenfeuerwerk Jakobimarkt

Wo: Sammelmühlberg, Grillhütte neben Turnhalle
Veranstalter: Förderverein der FFW Kottmar OF Kottmarsdorf e.V.

Mitteilungen aus den Ortsteilen Eibau, Neueibau, Walddorf

Abfallentsorgung

Eibau und Kottmarhäuser

Restmüll 13.07. / 27.07.
Biotonne 06.07. / 20.07.
Gelbe Tonne 15.07.
Blaue Tonne 08.07.

Neueibau

Restmüll 13.07. / 27.07.
Biotonne 06.07. / 20.07.
Gelbe Tonne 17.07.
Blaue Tonne 08.07.

Walddorf

Restmüll 09.07. / 23.07.
Biotonne 02.07. / 16.07. / 30.07.
Gelbe Tonne 15.07.
Blaue Tonne 08.07.



Grafik: KI generiert



GASTROARTIKEL

AUSSERDEM:
SERVIETTEN
GASTROBLÖCKE
GUTSCHEINE
TISCHSETS



LINUS WITTICH Medien KG
Anfragen & Preisangebote: agentur.herzberg@wittich.de

Faktorenhof/Touristinformation

Neues aus der Touristinformation „Spreequellland“



Das neue Gastgeberverzeichnis ist ab sofort erhältlich!

Das neue Gastgeberverzeichnis der Gemeinde Kottmar und der Stadt Ebersbach-Neugersdorf ist ab sofort in der Touristinformation Spreequellland erhältlich und bietet unseren Gästen eine umfassende Übersicht über die Unterkünfte in unserer Region. Von gemütlichen Pensionen und komfortablen Hotels bis hin zu charmanten Ferienwohnungen und traditionellen Umgebendehäusern – bei uns findet jeder Gast die passende Unterkunft für seine Bedürfnisse.



Foto: Tina Nitsche

Seniorenveranstaltungen

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren!

Das DRK und die Gemeindeverwaltung laden Sie im Monat **Juni 2026** zu folgenden Veranstaltungen wieder herzlich ein:

Montag, den 29.06. Seespektakel in Klipphausen - inkl. Mittag und Kaffee
Start ist um 8:00 Uhr bei der Feldschänke in Neugersdorf, alle anderen Haltestellen wie gewohnt ... im 5 Minutentakt
Die Kosten betragen 78,00 €.
Nur noch wenige Restplätze.

Vorschau Juli

Mittwoch, den 01.07. Fahrt in den Spreewald (Burg)
inkl. Kahnfahrt, Mittag und Kaffee
Start ist um 7:00 Uhr bei der Feldschänke in Neugersdorf, alle anderen Haltestellen wie gewohnt... im 5 Minutentakt
Die Kosten betragen 88,00 €.

Bitte bei allen Veranstaltungen möglichst verbindlich beim DRK Eibau unter Tel. 03586/387127 oder bei Marion (0152/22593378) / Katrin (0174/1642590) anmelden.

Wichtige Information:

- Bereits angefallene Kosten / Reservierungsgebühren werden weiterberechnet
- Bei Abmeldung am Tag oder Nichtteilnahme ohne Abmeldung ist der volle Betrag zu bezahlen

In Zusammenarbeit mit:



Kindereinrichtungen

Neues vom Verein KINDERLAND Sachsen e.V.



Kita „Märchenwald“ Walddorf

Das diesjährige Kindergartenfest am 09.05.2026 im Walddorfer Kindergarten stand unter dem Motto „In einem Märchenwald vor unserer Zeit gab es Dinos weit und breit...“



und war für Groß und Klein ein ganz besonderes Erlebnis. Mit viel Kreativität und Liebe zum Detail verwandelte sich unser Kindergarten in eine spannende Dino-Welt voller Abenteuer. An vielen tollen Stationen, konnten die Kinder passend zum Motto spielen, entdecken und ausprobieren. Ob Basteln, Forschen, sich schminken lassen oder spannende Spiele, wie zum Beispiel einen Flug mit einem Quetzalcoatlus absolvieren, wie ein Ankylosaurus kämpfen, einen T-Rex füttern oder in luftiger Höhe einen Brachiosaurus streicheln – überall gab es etwas zu erleben. Ein Highlight war der Auftritt unseres Kindergartenchores. Die Kinder begeisterten die Gäste mit fröhlichen Dino-Liedern und sorgten für tolle Stimmung.

Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Viele Familien unterstützten das bunte und leckere Vesperbuffet mit selbstgebackenen Kuchen, Keksen und Muffins. Beliebt waren außerdem die erfrischende Melonenbowle und das Slush-Eis an der Getränkestation.

Das absolute Highlight des Tages waren jedoch die drei großen Ausgrabungsstätten. Dort durften die Kinder Dinozähne finden oder mit einem echten Bagger graben und somit selbst zu kleinen Archäologen werden.

Am Ende gab es die Möglichkeit, die an den Stationen gesammelten Lavasteine im Dino-Shop gegen kleine Preise einzulösen. An dieser Stelle möchten wir uns für die vielen Sachspenden bedanken.

Mit Stockbrot am Lagerfeuer sowie Bratwurst vom Grill, Dinotschnitzeln, Gemüse-Dinotschnitzeln und Dinonudeln zum Abendbrot, wurde der erlebnisreiche Tag im Märchenwald beendet.

Ein großes und herzliches Dankeschön geht abschließend an das Team vom Märchenwald sowie an alle Eltern, Helfer und Unterstützer, die dieses wunderschöne Fest möglich gemacht haben. Gemeinsam konnten wir einen erlebnisreichen und fröhlichen Tag verbringen, der uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Anne Radisch vom Elternrat des Kindergarten „Märchenwald“

Vereinsmitteilungen

Ski-Club Kottmar e.V.



Weite Sprünge und viele Zuschauer beim 49. Internationales Mattenski-springen am Himmelfahrtswochenende

Am Himmelfahrtswochenende trafen sich die Skispringer aller Altersklassen aus 27 Vereinen aus der Oberlausitz, Sachsen, Thüringen, Brandenburg, Bayern und Tschechien zum 49. Internationalen Mattenski-springen auf den Schanzen am Kottmar. Die insgesamt etwas mehr als 1200 Besucher, die die Wettkämpfe am Samstag und Sonntag verfolgten, bekamen spannende Wettkämpfe mit weiten Sprüngen zu sehen. Auch

wenn die Schanzenrekorde dem Anflug der Springerinnen und Springer ein weiteres Jahr widerstanden, gab es viele weiße und saubere Sprünge zu bewundern.



Unsere erfolgreichen Kottmarspringer beim Maispringen, Foto: Eric Leucht

Gesprungen wurde am Samstag auf der Mini-, der Kinder- und der Kleinen Kottmarschanze. Der Sonntag war den Wettkämpfen auf der großen Kottmarschanze vorbehalten. Von ursprünglich über 200 gemeldeten Teilnehmern waren dann insgesamt 193 Springerinnen und Springer aus 27 Vereinen am Start, darunter sechs vom Ski-Club Kottmar. Die größten Starterfelder kamen vom Ski Klub Harrachov, JKL Desna, WSV Grüna und SC Sohland mit jeweils über 20 Starterinnen und Startern.

Am Samstag war Fabienne Krämer die einzige Starterin vom SC Kottmar. In der Klasse Mädchen I wurde sie mit Sprüngen von 9,0 und 10,0 m ihrer Favoritenrolle gerecht und konnte stolz ihre Siegertorte mit nach Hause nehmen. Weiter als Fabienne sprang auf der Kinderschanze nur Martin Dolocek vom JKL Desna, der Sieger in der AK 10 der Jungs mit 10,5 und 11 m. Auf der Minischanze sprangen 12 ganz kleine Springer und erreichten Weiten bis zu 4,5 m.

Auf der kleinen Kottmarschanze starteten die Mädchen der Mädchenklasse II und die Jungen der Altersklassen 11 und 12. Samuel Racak vom Ski Klub Harrachov stand mit 27 m den weitesten Sprung. Bei den Mädchen war Elisabeth Witt vom SC Sohland mit 26 m die Weitesten. Insgesamt waren am Samstag 95 Springerinnen und Springer am Start.

Am Sonntag waren auf der großen Kottmarschanze 98 Springer am Start, darunter Jessica Voigt (6. In der offenen Klasse der Damen) sowie Sebastian Kaiser (2. Klasse H31), Lars Krause (5. Klasse H31), Julius Herrmann (6. Klasse H31) und Marc Schweter (3. Klasse H51).

Die weitesten Sprünge gelangen Matti-Ben Thumser vom SSV Geyer e.V. mit 56 m und Charlotte Starke vom VSC Klingenthal mit 52,5 m bei den Mädchen.

Mit der Siegerehrung zum Springen von der Großen Kottmarschanze und dem traditionellen Teilnehmerfoto ging ein gelungenes Skisprungswochenende, das mit der Himmelfahrtsparty, wo bereits die Skispringer beim Training beobachtet werden konnten, zu Ende.

Der Ski-Club Kottmar e.V. bedankt sich bei allen Helfern, Sponsoren, der Gemeinde Kottmar, der Freiwilligen Feuerwehr, dem DRK und allen, die mit dazu beigetragen haben, dass es mit der 49. Auflage des Internationalen Mattenskispringens wieder ein wunderschönes gelungenes Skisprungfest gab. Wir freuen uns jetzt schon auf die Jubiläumsausgabe, das 50. Internationale Mattenskispringen am Kottmar, vom 6. bis 9. Mai 2027.

Claudia Hahn
Ski-Club Kottmar e.V.

Frauensportverein Eibau e. V.

In der Sporthalle „Am Kottmar“ findet unser Fitnessprogramm immer am Mittwoch um 20:00 Uhr statt.

17.06. Aroha
24.06. Yoga
01.07. Fitness mit Silke



Grafik: KI generiert

Danach beginnt unsere Sommerpause und wir starten wieder mit Schulbeginn am 19.08.2026.

Ich wünsche uns allen einen schönen Sommer.

Sabine Taschowsky
Vereinsvorsitzende

Heimat- und Humboldtverein Eibau e.V.

„Die Natur ist die beste Apotheke“

Sebastian Kneipp

Unterwegs mit einer Kräuterfrau

Kräuterexkursion

mit Petra Ulbricht

Dauer: etwa 2 Stunden
Samstag, 13. Juni 2026
Thema: Heilkräuter für Erkältungen
Start: 10:00 Uhr vom Parkplatz an der Kleingartenanlage „Am Kottmar“ Walddorf (bei Google Maps „Kottmarblick“)

Anmeldung: per E-Mail petra-kottmar60@t-online.de oder telefonisch über die Touristinformation im Faktorenhof 03586 70 20 51

Kosten: pro Person 12,00 €
Für Gruppen von 5 bis ca. 15 Personen gerne auch andere Termine

Eine Veranstaltung des Heimat- und Humboldtvereines Eibau e.V.



Foto: Angelika Wegner

Neues aus dem Faktorengarten

Seit letzten Sommer unterstützt die Arbeitsgruppe „Faktorengarten“ des Heimat- und Humboldtvereines Eibau e.V. ehrenamtlich das Team vom Faktorenhof bei der Pflege des Bauerngartens, zunächst mit allgemeinen Pflegearbeiten. Beim ersten größeren Einsatz im September letzten Jahres erfolgte mit Unterstützung des Bauhofes die Neubepflanzung eines ersten Beetes.

Im April 2026 startete die nächste große Aktion am zweiten Segment. Diese war wesentlich umfangreicher als die Letztjährige, da wir es hier mit einem starken Gegner zu tun hatten: Boden und Pflanzen waren stark von Giersch durchzogen.



Deshalb mussten wir zunächst alle Stauden ausgraben, die Erde abtragen und neue Erde einbringen. Zum Schluss konnten wir die inzwischen vom Giersch befreiten Pflanzen wieder einsetzen. Während uns beim vorjährigen Einsatz ein Mitarbeiter des Bauhofes unterstützte, durften wir diesmal auf die Mithilfe dreier Mitarbeiter und von Frau Schumann zurückgreifen. Unsere Arbeitsgruppe besteht derzeit aus vier „reifen“ Damen, alle auch mit eigenem Haus und Grundstück. Ohne die Unterstützung durch die „Menpower“ wäre der Einsatz nicht möglich und erfolgreich gewesen, da in diesem Beet vor allem große und tiefwurzelnde Stauden standen, denen wir mit unseren Kräften nicht beikommen wären. Auch den Erdaustausch (Umfang je ca. 1 Multikar) hätten wir allein nicht bewältigen können.



Fotos: Petra Ulbricht

Nach den Eiseiligen sollen noch einjährige Sommerblumen gepflanzt werden, um Lücken zu schließen.

Für die nächsten Wochen stehen nun wieder die normalen Pflegearbeiten an, wobei das letzte, große Beet ebenfalls stark mit Giersch durchsetzt ist. Aber wir hoffen, dass wir mit einem Einsatz im Herbst auch dieses noch neugestalten und dem Faktorengarten wieder zu einem attraktiven Aussehen verhelfen können. Auch die beiden kleineren Beete, das zentrale Rondell und das Kräuterabteil, bedürfen noch unserer besonderen Zuwendung. Dank der Fürsorge der Mitarbeiterin des Faktorenhofes konnte die Buchseinfassung im Faktorengarten bisher in einem guten Zustand gehalten werden.

Nochmals herzlichen Dank an den Bauhof für die tatkräftige Unterstützung, an Frau Schumann für ihre Sorge um die Hecke und an meine Mitgärtnerinnen aus der Arbeitsgruppe für ihr Engagement.

*Petra Ulbricht, Arbeitsgruppe „Faktorengarten“
beim Heimat- und Humboldtverein Eibau e.V.*

Nachrichten der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Eibau-Walddorf im Kirchspiel Oberes Spreetal

Spruch für den Monat Juni 2026

Denkt an die Gefangenen, als wäret ihr mitgefangen; denkt an die Misshandelten, denn auch ihr lebt noch in eurem irdischen Leib!

Hebr 13,3

Wir laden Sie herzlich ein zu den kommenden Gottesdiensten

14.06.	Predigtgottesdienst in der Kirche Walddorf	09:00 Uhr
19.06.	Friedensgebet mit Abendmahl in der Kirche Walddorf	18:00 Uhr

24.06.	Johannisandacht Friedhof Eibau	18:00 Uhr
28.06.	Familienfreundlicher Gottesdienst in der Kirche Eibau	10:00 Uhr
03.07.	Friedensgebet mit Abendmahl in der Kirche Walddorf	18:00 Uhr
12.07.	Gottesdienst in der Kirche Eibau	14:00 Uhr

Unsere Rad-Wege-Kirche in Walddorf ist nun wieder täglich außer montags von 10:00 – 12:00 und 14:00 – 16:00 Uhr für Sie geöffnet.

Kommen Sie gern zu Besuch, um die Ausstellung „Zündende Geschichte – Historisches auf der Streichholzschatel“ zu besichtigen und Momente der Stille zu genießen.

Über mögliche bzw. notwendige Änderungen informieren wir Sie aktuell auf unserer Homepage:

www.kirche-oberes-spreetal.de

Hier finden Sie zudem ein vielfältiges Angebot an Gottesdiensten und Veranstaltungen im ganzen Kirchspiel – Sie sind überall herzlich willkommen!

Mitteilungen aus den Ortsteilen Niedercunnersdorf und Ottenhain

Kurzinformationen

Schloss Ottenhain

Wochenend und Sonnenschein – Comedian Cantorists

Der Glückstreffer des Monats Juni wird ein echtes Highlight! Weltbekannte Klassiker der Comedian Harmonists wie „Wochenend und Sonnenschein“, „Mein kleiner grüner Kaktus“ oder „Veronica, der Lenz ist da“ werden in stimmlicher Originalbesetzung von den „Comedian Cantorists“ im Ottenhainer Schloss dargeboten. 5 singende Kantoren und eine Klavier spielende Kantarin (Inge Isterheld, KMD Christian Kühne, Volker Heinrich, Martin Müller, Amadeus Egermann, Johannes Dette) fanden sich zusammen, um die Ohrwürmer wieder erklingen zu lassen.



Comedian Cantorists, Foto: Kristin Kühne

Die Comedian Harmonists waren auf dem Höhepunkt ihrer Karriere in den späten 1920er Jahren als Musiker und singende „boygroup“ eine absolute Attraktion und ein Beispiel dafür, wie Jüdinnen und Juden die Kultur in Sachsen und weit darü-

ber hinaus geprägt haben. 1933 erhielten sie ein Auftrittsverbot, 1935 zerbrach die Gruppe. Ihre Musik ist geblieben.

Wann: Freitag, 12. Juni 2026, 19:00 Uhr (Einlass ab 18:00 Uhr)
Wo: Schloss Ottenhain (Am Gemeindeamt 3, 02708 Kottmar OT Ottenhain)

Eintritt: 8,00 Euro

Anmeldung sinnvoll: 0170 183 78 59 / sus.e.schmid@web.de

Veranstalter: Suse Schmid und Klaus Räckers

Band „Saitenwind“

Am Samstag, 20.06.2026 um 19:00 Uhr, tritt die Band „Saitenwind“ auf und präsentiert Lieder von der Waterkant. Es ist eine Band aus unserem alten Zuhause, nahe Bremen. Schwerpunkt werden Songs aus dem Norden sein, mit Fernweh und Meeresrauschen.

„Fete de la Musique“

Am Tag darauf, am 21.06.2026 ist europaweit „Fete de la Musique“: Im Schlosspark werden ab 16:00 Uhr zu jeder vollen Stunde je eine Liveband auftreten!

Der Eintritt zu diesen beiden Veranstaltungen ist wie immer frei.

Abfallentsorgung

Niedercunnersdorf

Restmüll 02.07. / 16.07. / 30.07.

Biotonne 09.07. / 23.07.

Gelbe Tonne 24.07.

Blaue Tonne 07.07.



Grafik: KI generiert

Ottenhain

Restmüll 06.07. / 20.07.

Biotonne 13.07. / 27.07.

Gelbe Tonne 17.07.

Blaue Tonne 07.07.

Blutspendetermin

Am Freitag, dem 10.07.2026, findet in der **Sporthalle Niedercunnersdorf** in der Zeit von 15:00 bis 18:30 Uhr die nächste Blutspendenaktion statt.

DANKE für Ihre Hilfsbereitschaft!



Kindereinrichtungen

Neues vom Verein KINDERLAND Sachsen e.V.



Aus dem Cunnersdorfer Knirpsenhäusel...

Zusammenarbeit Gewerbeverein Obercunnersdorf und Cunnersdorfer Knirpsenhäusel



Vom Gewerbeverein organisiert, durften die Vorschulkinder aus dem Knirpsenhäusel die Naturfährte von Mandy und Daniel in Obercunnersdorf besuchen.

In liebevoller Vorbereitung wurden für uns Umweltstationen vorbereitet:

- wir bauten ein Ohrwurmhotel
- wir suchten Insekten und konnten diese mit der Lupe beobachten
- wir legten ein Beet an und säten Erbsen aus

Die Umweltstationen haben unseren Kindern die Möglichkeit geboten, die Natur spielerisch mit allen Sinnen zu entdecken.



Durch den schönen Mitmachgarten wird die Naturbegegnung greifbar und spannend gestaltet.

Ein herzliches Dankeschön an den Gewerbeverein besonders Michael Grosche, der Zeit zum Fördermittel beantragen investiert und damit immer wieder Ideen zur Umsetzung verwirklichen lässt.

Natürlich auch an Mandy und Daniel für den erlebnisreichen Vormittag bei euch in der Naturfährte von uns Marinis mit Erzieherinnen.

Die Bärenkinder gingen ein paar Tage später mit Mandy auf Wildkräutertour durch Feld und Flur. Mit allen Sinnen wurde erlebbar, was die Natur hergibt und dass wir mit Pflanzen zeichnen können. So entstanden großartige Kunstwerke.

Die Löwenzahnköpfchen, welche unsere Kinder sammelten, setzte Mandy zu Sirup an, welcher jetzt unseren Joghurt, die Milch oder unser Wasser geschmacklich verzaubern und unsere Gesundheit stärken.



Fotos: Annegret Olbrich

Danke für die Erfahrungen, die wir gemeinsam erleben durften.



Gesucht. Gefunden.
Schwimmbad.



Ihre Geschäftsanzeige
jetzt buchen:
anzeigen.wittich.de

Vereinsmitteilungen

Jagdgenossenschaft Ottenhain

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung

Zur Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft

**am Freitag, den 19.06.2026 um 19:00 Uhr
in das Kulturhaus Ottenhain**

werden alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk gehören, eingeladen. Zur Versammlung sind nur Mitglieder der Jagdgenossenschaft geladen. Die Jagdgenossenschaftsversammlung ist nicht öffentlich!

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung
2. Abstimmung über Essen und Getränke
3. Rechenschaftsberichte der Jagdpächter
4. Kassenbericht
5. Beschlussfassungen (Haushalt, Reinertrag)
6. Vortrag Herr Weber
6. Diskussion
7. Gemeinsames Abendessen

*gez. B. Feldmann
Vorsitzender des Jagdvorstandes*

Mitteilungen aus den Ortsteilen Obercunnersdorf und Kottmarsdorf

Kurzinformationen

Erster Tag der offenen Tür im ASB Seniorenpflegeheim „Am Kupper“

Am 27. Juni von 10:00 – 14:00 Uhr laden wir Sie herzlich zum Tag der offenen Tür in unserer Einrichtung ein. Zusätzlich findet von 10:00 – 11:00 Uhr ein Frühschoppen mit den „Löbauer-Berg-Musikanten“ im Festzelt vor dem Heim statt.

Von 10:30 – 13:00 Uhr geben wir Ihnen in Führungen Einblick in unsere beiden Häuser, Sie können sich über den Alltag und die Höhepunkte in unserem Heim informieren.

Des Weiteren stellt sich die Schnell-Einsatz-Gruppe Löbau (SEG) vor. Über die attraktiven Angebote des ASB Ortsverbands Löbau e.V. als Arbeitgeber können Sie sich ebenfalls informieren.

Für kleine Besucher gibt es Unterhaltung mit Seifenblasen, Sackhüpfen, einem Schwungtuch und vielem mehr. Umrahmt wird das Angebot von einem Waffelstand, Ausschank und Erbsensuppe aus der Gulaschkanone.

Wir freuen uns sehr, Sie an diesem Tag in unserem Seniorenpflegeheim, Heimstraße 7 in Obercunnersdorf, zu begrüßen!

Gefiederter Besuch

Am 20. Mai besuchte uns im ASB Seniorenpflegeheim „Am Kupper“ das Ehepaar Siegert mit ihren Tieren von der Greifvogelwarte Oberlausitz. Bei perfektem „Flugwetter“ fanden sich unsere Bewohner auf der freien Fläche vor Haus 2 ein.

Los ging die Show mit einem winzig kleinen Kauz, und dann folgte die ganze Eulen-Familie vom Waldkauz über den Kleinsten Uhu „Pommel“, bis zur bildschönen Schneeeule und dem großen einheimischen Uhu.

Die Vögel ließen sich brav herumzeigen und flogen eine kleine Strecke. Danach folgten verschiedene Greifvögel wie der Wüstenbussard, welche sich auch auf den Schultern und Köpfen der Zaungäste niederließen.

Dazu berichtete Herr Siegert viel Wissenswertes über das Leben der Tiere, die in der Natur meist im Bestand bedroht sind. „Man lernt nie aus“, sagte nicht nur eine Bewohnerin. Auch „ein schönes Tier“ hieß es von verschiedenen Seiten und alle hatten ein entspanntes Lächeln im Gesicht. So ging ein schöner Vormittag für alle zu Ende und ließ ein heiteres und entspanntes Gefühl bei unseren Bewohnern zurück. Vielen Dank an alle Mitarbeiter für ihre tatkräftige Unterstützung und der Greifvogelwarte für ihre schöne Vorführung!



Foto: Jana Walther

*Jacqueline Hille,
Heimleitung ASB-Seniorenpflegeheim „Am Kupper“*

Abfallentsorgung

Obercunnersdorf

Restmüll	02.07. / 16.07. / 30.07.
Biotonne	09.07. / 23.07.
Gelbe Tonne	09.07.
Blaue Tonne	07.07.

Kottmarsdorf

Restmüll	09.07. / 23.07.
Biotonne	02.07. / 16.07. / 30.07.
Gelbe Tonne	09.07.
Blaue Tonne	07.07.



Grafik: KI generiert

Fahrbibliothek in Kottmarsdorf

Die Fahrbibliothek des Landkreises Görlitz macht am **Diens- tag, dem 16. Juni 2026, von 18:00 bis 18:30 Uhr** Station am Parkplatz der Bäckerei Jarmer.

Nehmen Sie mal wieder ein Buch in die Hand.

Kindereinrichtungen

Neues vom Verein KINDERLAND Sachsen e.V.



Kita „Pfiffikus“ Obercunnersdorf

Neues vom Projekt „Vier Jahreszeiten“ im Kinderhaus Pfiffikus Obercunnersdorf



Endlich Frühling und die ersten warmen Sonnenstrahlen locken die Kinder in den Garten. Sie entdecken die Blumen und Blüten, so auch an unseren im Herbst gepflanzten Apfelbaum.

Es ist schon erstaunlich, wie aus so einer kleinen Blüte mal ein Apfel werden soll. Im Rahmen des Projektes erfahren die Kinder, wie wichtig die Wildbiene für die Natur ist.

Einige Kinder waren erstaunt, als sie hörten, dass Bienen nicht nur nützlich sind, weil wir durch sie süßen Honig bekommen, sondern dass sie dabei hilft, dass aus Blüten Früchte und Samen werden.

Daraus entstand die Idee ein Bienenhotel zu bauen und den Bienen im Garten des Kindergartens ein sicheres zu Hause zu geben. Hier könnten Sie ihre Eier legen und ungestört ihre Jungen aufziehen. Nick, der das Projekt mit begleitet, hat den Rahmen des Bienenhauses aus Holz zurecht gesägt und zusammengebaut. Sieben kleine „Zimmer“ des Bienenhauses sind bereits fertig. Diese haben die Kinder mit einem Gemisch aus Lehm, Stroh und Wasser gefüllt.



Fotos: Peggy Schmidt

Die Kinder haben nun begonnen die vielen kleinen Zimmer mit kleinen Stöckchen von Sträuchern und Schilf auszufüllen. Das braucht viel Fingerspitzengefühl und Geduld und wird

wohl noch einige Tage brauchen, damit die Kammern damit gefüllt sind. Jeden Tag steigt die Vorfreude bei Kindern und Erwachsenen, bald die ersten Gäste in unserem Bienenhaus begrüßen zu können.

Und als wollten sie bereits Danke sagen, schwirrte eine Wildbiene bei unserem Bienen-Abschlusspiel am Ende der ersten Projekteinheit in unseren Kreis.



Durchführung der Vorhaben im Rahmen der LEADER-Entwicklungsstrategie (LES)

mit dem Ziel der Förderung von Beschäftigung, Wachstum und Gleichstellung der Geschlechter einschließlich der Beteiligung von Frauen an der Landwirtschaft, sozialer Inklusion und der lokalen Entwicklung in ländlichen Gebieten



Neues vom Verein KINDERLAND Sachsen e.V.



Kita „Koboldhäusel“ Kottmarsdorf

Was gibt es Neues aus dem Koboldhäusel



Am 23.04.2026 hatten wir unsere erste Kuchenfuhr. Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern die uns dabei unterstützt haben. Während der Kuchenfuhr gab es bei der Tierärztin Frau Fröstl eine Überraschung. Dort durften wir bei der Behufung von dem kleinen Pony Rosa zuschauen. Die Kinder haben es mit Staunen beobachtet.

Dank der Firma G und C Dienstleistungen GmbH Neugersdorf haben wir zwei neue Hochbeete bestückt. Sie haben uns die Erde gesponsert. Nun müssen nur noch die Tomaten, Gurken und alles andere wachsen und gedeihen.

Am 27.04.2026 hatten wir unser erstes Eltern Café in diesem Jahr. Es war eine sehr nette Runde und ein reger Austausch.

Unser Elternabend am 04.05.2026 wurde von den Eltern angenommen. Zu diesem Elternabend haben wir erste Informationen zu unseren Kneipp Aktivitäten gegeben. Die Vorsitzende vom Lausitz Kneipp Verein Katja Korsch hat uns dabei unterstützt und die Eltern über das Thema aufgeklärt. Zum Abschluss haben wir Fuß - Bade - Säckchen für unser Wohlbe finden gemacht.

Zum Kindertag haben wir uns was Besonderes überlegt. Es ging mit der Kita in den Saurierpark Kleinwelka. Die Kinder konnten dort den Kindertag verbringen und kamen aus dem Staunen gar nicht mehr raus. Es war ein gelungener Tag.

So das war`s aus dem Koboldhäusel

Informationen und Veranstaltungen aus dem Landkreis Görlitz

Nachrichten der Katholischen Gemeinde

Gottesdienste und Veranstaltungen der Kath. Pfarrgemeinde Leutersdorf

Pfarrer Dr. W. Styra

Kath. Pfarramt

Aloys-Scholze-Straße 4

02794 Leutersdorf

Tel: 03586 386250, Fax: 03586 408534

Mobil: 0160 6306863

Mail: Leutersdorf@pfarrei-bddmei.de

Sprechzeiten Pfarrbüro in Leutersdorf:

Dienstag und Donnerstag 10:00 – 16:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Gottesdienstordnung Juni

Samstag

17:30 Uhr Hl. Messe Kath. Kirche in Oppach

17:30 Uhr Wortgottesdienst Ev. Gemeinderaum
in Großschönau

Sonntag

08:30 Uhr Hl. Messe Kath. Kirche in Ebersbach/Sa.

10:00 Uhr Hl. Messe Kath. Kirche in Leutersdorf

Wochentagsgottesdienste

Dienstag

18:00 Uhr Hl. Messe Kath. Kirche Oppach

Donnerstag

09:00 Uhr Hl. Messe Kath. Kirche Ebersbach/Sa.

Freitag

18:00 Uhr Hl. Messe Kath. Kirche Leutersdorf

Freitag

18:00 Uhr Hl. Messe 19.06.2026 Kapelle St. Josef Oderwitz

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen

Mi., 24.06.26

18:00 Uhr Hl. Messe in Ebersbach/Sa. anschließend „Johannesfeuer“

„Jesus ist unser Freund“ -

Erstkommunion in Leutersdorf

„An Gottes Segen ist alles gelegen“. So waren die Eltern und Paten der Erstkommunionkinder vor dem eigentlichen Festgottesdienst eingeladen, ihre Kinder zu segnen und so ganz bewusst die Feier der „Ersten Heiligen Kommunion“ zu beginnen. Zwölf Kinder - acht Jungen und vier Mädchen aus drei verschiedenen Nationen - haben sich im vergangenen dreiviertel Jahr auf diesen wichtigen Moment vorbereitet.

Neben den inhaltlichen Schwerpunkten zu den Sakramenten – insbesondere Taufe, Eucharistie und Beichte, grundlegenden Gebeten, dem letzten Abendmahl sowie dem Gestalten der eigenen Erstkommunionkerze, zählte auch eine Ausfahrt in die Hostienbäckerei der Diakonissenanstalt Dresden zu den vorbereitenden Treffen.



Die Kommunionkerzen der Kinder

Foto: K.-E. Simm

Nach dem sehr interessanten Einblick in die Herstellung von Hostien, war ein weiterer Höhepunkt der Besuch eines Innenspielplatzes, dem Playport am Flughafen in Dresden. An dieser Stelle sei noch einmal allen Menschen gedankt, welche die Vorbereitung auf die Erstkommunion und die Feier selbst finanziell, tatkräftig oder auch im Gebet unterstützt haben. Insgesamt war es eine prägende Zeit und wir hoffen sehr, dass die Kinder und ihre Familien Jesus als ihren Freund kennenlernen durften oder zumindest auf dem Weg dorthin sind.

Claudia Bannach,
Gemeindereferentin

Nachbargemeinden

Herrnhut

20-jähriges Schuljubiläum

„Wir sind mehr als Schule“



Mit Dankbarkeit, Stolz und einem großartigen Team aus Schülerschaft, Lehrkräften und Mitarbeitenden blicken wir auf zwei erfolgreiche Jahrzehnte Schulgeschichte zurück. Dies möchten wir am Freitag, dem 12. Juni 2026, gemeinsam feiern und laden dazu herzlich ein.

Um 14:00 Uhr startet das Schuljubiläum mit einem öffentlichen Gottesdienst, welchen wir auf dem Schulhof zusammen begehen möchten. Anschließend bietet unsere Schulgemeinschaft verschiedene Mitmachangebote für Groß und Klein, sowie ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm mit Musik, Tanz und kleinen Beiträgen. Natürlich gibt es auch für alle Gäste ein vielfältiges Angebot an Speisen und Getränken.

Blicken wir zurück: 2005 begann alles, in nur einem Klassenzimmer an der Zittauer Straße Nr. 20 in Herrnhut. 15 Schülerinnen und Schülern bildeten die erste 5. Klasse der Evangelischen Zinzendorfschulen Herrnhut. Heute lernen über 550 Schülerinnen und Schüler in zwei Schulgebäuden. Sie nutzen den entstandenen Sportplatz für eine Vielzahl von Sportarten und Aktivitäten und genießen die Möglichkeiten, welche der neu gestaltete Schulhof bietet. Die Individualität jedes Einzelnen sowie gemeinschaftliches Lernen und Leben – der Mensch selbst – stehen bei uns im Vordergrund und werden durch den Glauben der Brüdergemeine getragen und unterstützt. Erleb-

bar wird dies durch verschiedene Schulprojekte im Jahreslauf – wie die Musikwoche, verschiedene Konzertaufführungen, aber auch Schüleraustausche und UNESCO-Schulprojekte. Das Schulleben in den Zinzendorfschulen bedeutet mehr als nur Unterricht. Dies wird in den verschiedenen „Bist-du-fit“-Angeboten sowie innerhalb des praxisorientierten Profilverrichtes „Lernen durch Engagement“, aber auch durch Präventionsprojekte der Schulsozialarbeit deutlich.

Wir sind froh und dankbar über das Entstandene in den letzten zwanzig Jahren und laden alle Wegbegleiter dieser gemeinsamen Zeit recht herzlich ein.

Hinweis: Nutzen Sie den Parkplatz am Uttendorfer Weg (Ortsausgang Richtung Zittau).

*Die Schulgemeinschaft der
Evangelischen Zinzendorfschulen Herrnhut*

Klinikum Oberlausitzer Bergland

Klinik für Kinder- und Jugendmedizin erneut ausgezeichnet mit Qualitätssiegel „Ausgezeichnet. FÜR KINDER“

Die Klinik für Kinder- und Jugendmedizin am Klinikum Oberlausitzer Bergland gGmbH wurde erneut mit dem Qualitätssiegel „Ausgezeichnet. FÜR KINDER“ zertifiziert. Bereits zum neunten Mal in Folge heißt es hiermit, dass die kleinen und größeren Patienten mit besonders hoher Behandlungsqualität versorgt werden.

Zentrale Voraussetzungen zum Erlangen des Qualitätssiegels ist die Erfüllung strenger, bundesweit einheitlicher Mindestkriterien. Dazu zählen spezialisiertes Fachpersonal wie Kinderärzte, Pflegekräfte, Therapeuten, eine kindgerechte und familienorientierte Versorgung sowie die interdisziplinäre Zusammenarbeit und ggf. ein Netzwerk für komplexe Fälle. Des Weiteren zählt die Sicherstellung einer hochqualifizierten medizinischen Behandlung, auch bei seltenen Erkrankungen, dazu.

Dem Prüf- und Vergabeverfahren stellt sich dabei eine Klinik ganz freiwillig. Nur bei vollständiger Erfüllung aller Kriterien wird das Siegel vergeben. Die Klinik für Kinder und Jugendmedizin unter Chefärztin MUDr. Heike Reck erhält damit die Bestätigung für höchste Qualitätsstandards in der Kinder- und Jugendmedizin.

Das Siegel wird durch die GKiND, die Gesellschaft der Kinderkrankenhäuser und Kinderabteilungen in Deutschland e. V., vergeben. Die Kriterien für die Erlangung, Angaben zur Bewertungskommission sowie die Liste aller zertifizierten Kliniken für Kinder- und Jugendmedizin sind auf der Website der Gesellschaft unter www.ausgezeichnet-fuer-kinder.de nachzulesen

Das Qualitätssiegel „Ausgezeichnet. FÜR KINDER“ ist jeweils zwei Jahre gültig. „Wir werden uns auch weiterhin dieser Überprüfung stellen, um die kontinuierliche Qualitätssicherung zu gewährleisten“ betont Stationsleiterin Theresa Israel.

Das Jahr 2026 ist für die Kinder- und Jugendmedizin in Zittau ein ganz besonderes. Vor 100 Jahren wurde in Zittau auf der Carpovstraße eine Kinderkrippe gegründet, in der Kinderpflegerinnen ausgebildet wurden. Die Einrichtung entwickelte sich zu einer Säuglings- und Kinderpflegeschule und wurde 1943 zur Kinderklinik des Kreises Zittau. Ab 1955 prägte Dr. med. Gerhard Gruner maßgeblich die weitere Entwicklung

der Klinik. Zum Anlass dieses Jubiläums öffnet die Klinik am 30.09.2026 ihre Türen und lädt zum Tag der offenen Tür ein. Für die Kinder wird die Teddyklinik geöffnet, hier können sie selbst die Rolle der Ärzte und Schwestern übernehmen. Weitere Überraschungen für unsere kleinen und großen Gäste sind geplant.

Genauere Informationen werden in Kürze bekannt gegeben und können auf der Webseite www.k-ob.de eingesehen werden.

Klinikum Oberlausitzer Bergland würdigt Engagement der Pflegeteams mit besonderer Frühstücksinitiative

Anlässlich des Internationalen Tags der Pflege startet das Klinikum Oberlausitzer Bergland eine besondere Anerkennungsaktion für seine Pflegemitarbeitenden. Im Mittelpunkt steht dabei ein gemeinsames Frühstücksangebot für die Stationsteams in der Cafeteria – verbunden mit einer aktiven Entlastung im Arbeitsalltag.

Im Rahmen der Aktion übernehmen die Pflegedirektion sowie die Praxisanleiterinnen zeitweise die Vertretung auf den Stationen. Dadurch erhalten die Teams die Möglichkeit, gemeinsam eine Pause zu verbringen und das Frühstück in der Cafeteria zu genießen.

„Mit dieser Initiative möchten wir nicht nur Danke sagen, sondern auch ganz konkret Entlastung schaffen und Raum für Austausch ermöglichen“, so Julia Malke, Pflegedirektorin am KOB.

Die Aktion ist nicht auf einen Tag beschränkt: Sie wird über mehrere Wochen hinweg bis in den Juni fortgeführt, sodass möglichst viele Teams davon profitieren können.

Für Bereiche, in denen eine vollständige Vertretung aus arbeitsorganisatorischen Gründen nicht möglich ist – wie beispielsweise die Notfallaufnahme oder der OP – wird ein Frühstücksbuffet direkt im jeweiligen Bereich bereitgestellt. So wird sichergestellt, dass auch diese Teams in den Genuss der Aktion kommen.

Mit dieser Initiative unterstreicht das Klinikum Oberlausitzer Bergland die zentrale Bedeutung der Pflegeberufe und setzt ein Zeichen der Wertschätzung für das tägliche Engagement seiner Mitarbeitenden.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 10. Juli 2026

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:
Montag, der 22. Juni 2026, 16.00 Uhr

Kottmarkurier

IMPRESSUM

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Kottmar erscheint monatlich.

- Herausgeber: Gemeinde Kottmar, OT Eibau, Hauptstraße 62, Telefon: 03586 78040
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0
- Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister der Gemeinde Kottmar
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Frau Baier und Frau Jung
- Verantwortlich für Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.